

Praktikumsbericht

Vom 23. Juli 2021 bis zum 22. August 2021 absolvierte ich ein Praktikum bei Herrn Rechtsanwalt Tekinoğlu. Ich bin Jurastudent an der Universität Heidelberg im 7. Fachsemester.

Herrn Tekinoğlu berät seine Mandanten in einer Vielzahl von Rechtsgebieten und steht daher diesen sowohl bei vielschichtigen Problemen als auch nach Abschluss des Mandats im Falle neuer Rechtsfragen stets zur Verfügung. Dadurch war es möglich, in ebenso viele Rechtsgebiete einen Einblick zu erhalten. Dies wird insbesondere dann interessant, wenn es sich mangels „Prüfungsrelevanz“ um unbekannte Rechtsgebiete handelt, in die es sich zunächst einzuarbeiten galt: Ich bearbeitete beispielsweise Aufgaben aus der InsO, dem UWG und dem AufenthG. Außerdem vertritt Herrn Tekinoğlu regelmäßig auch Opfer von Straftaten – eine Funktion des Strafrechtsanwalts, die einem auf den ersten Blick nicht in den Sinn kommt aber für die Strafverfolgung und die Opferinteressen von hoher Bedeutung ist.

Ich habe Schriftsätze entworfen, Rechercheaufgaben übernommen und durfte an Mandantengesprächen teilnehmen. Immer wieder sehr erfreulich war es zu sehen, dass sie Arbeitsergebnisse in die weiteren Verfahrensschritte einfließen – insbesondere wenn die Schriftsätze dem eigenen Entwurf sehr ähnelten. Gleichzeitig wurde mir dadurch auch stets die Bedeutung meiner sorgfältigen Aufgabenerfüllung für die Mandanten bewusst.

Die Aufgaben waren jederzeit juristisch und bestanden nicht daraus, eine kostenlose Bürokraft darzustellen. Sie waren ebenfalls häufig sehr offen gestellt, sodass stets die Aufgaben nicht nur mit „sturer“ Recherche- sondern auch selbstständiger Denkarbeit zu lösen waren.

Herrn Tekinoğlu war es sehr daran gelegen Aufgaben weiterzugeben, die mich auch selbst weiterbringen und interessieren. Insbesondere kam er meinem Wunsch nach, soweit vorhanden Strafrechtssachen zu bearbeiten. Zum Ende des Tages gab es meist ein kurzes Feedbackgespräch, in dem Fragen und Wünsche geklärt werden konnten.

Ich erhielt während des Praktikums einen guten Einblick in den Kanzleialltag, der mich in meinem Wunsch, eventuell selbst später eine Kanzlei zu gründen, bestärkte.

Herrn Tekinoğlu war jederzeit sehr freundlich und offen. Es handelt sich um ein gemeinsames Büro, sodass Fragen häufig sofort geklärt werden konnten. Home-Office war jedoch ebenfalls möglich, insbesondere wenn er einige Tage in seiner Zweitkanzlei in Hamburg verbrachte.

Das Praktikum war sehr erkenntnisreich und angenehm. Ich danke ihm für die gewährte Möglichkeit und freue mich darauf, das gewonnene Wissen in Studium und Karriere anzuwenden. Ich wünsche ihm alles Gute.